



Jahresbericht 2022

www.ff-haibach.at

FREIWILLIGE FEUERWEHR HAIBACH IM MÜHLKREIS



Geschätzte Bevölkerung von Haibach, liebe Freunde & Gönner unserer Feuerwehr, liebe Leserinnen & Leser des Jahresberichtes 2022,

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu und wir durften endlich wieder ein halbwegs normales Feuerwehrjahr erleben. Die Einschränkungen im Feuerwehrwesen und im privaten Bereich haben sich wieder normalisiert, auch wenn vereinzelt immer wieder im Bekanntenkreis das Coronavirus für Ausfälle gesorgt hat.

Erstmals gab es am 18.12.2021 bei der Feuerwehr Haibach einen Punschstand. Wir durften uns über sehr viele Besucher und über nette Gespräche bis in die Abendstunden freuen. Begleitet wurden wir von einer Abordnung der Musikkapelle Rei-O-Hai.

Auch unseren Fröhschoppen konnten wir endlich wieder durchführen und dafür wurden wir auch redlich belohnt. „So einen Fröhschoppen haben wir schon lange nicht mehr erlebt“ so die Wortmeldungen vieler Anwesender. Auch unsere Partnerfeuerwehr aus Rappenhof wollte es sich nicht nehmen lassen unseren Fröhschoppen zu besuchen. Unseren Maibaum so wie viele andere Preise konnten wir heuer auch wieder in normalem Rahmen an euch verlosen. Danke an Euch alle die unseren Fröhschoppen wieder besucht haben.

Ca. zwei Wochen nach unserem Fröhschoppen am 15. Juni veranstalteten wir gemeinsam mit der Gemeinde nach dem Gemeindetag noch ein kleines aber feines Zelt Fest. Die Jungs von der Band heizten uns bis spät in die Nacht ein und es wurde getanzt und gelacht. Die Reinerlöse der gesamten Veranstaltungen, werden zum Großteil für die Neuanschaffung unseres neuen Tanklöschfahrzeugs und dessen Ausstattung verwendet!

Die Vorbereitungsarbeiten für unser neues TLFB-A 2000 laufen auf Hochtouren. Auch wenn noch ein langer Weg

bis zur Auslieferung ansteht wird dieses neue Fahrzeug ein wertvoller Beitrag für zukünftige Hilfestellungen für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Haibach.

Die Einsatzzahlen sind heuer erstmals wieder in einem normalen Bereich geblieben, somit konnten wir uns wieder voll auf Aus- und Fortbildungen für die Mannschaft konzentrieren. Erstmals begann heuer die Ausbildung zum Truppführer auf lokaler Feuerweherebene. Die einzelnen Ausbildungsstufen werden gemeinsam mit den Nachbarfeuerwehren abgehalten. Dafür auch ein Danke an die anderen Kommandanten, dass sie uns mit ihren Ausbildnern unterstützen. Aber natürlich auch ein großes Dankeschön an die Kameraden die sich dieser neuen Ausbildung stellen, denn diese sind unsere zukünftigen Führungskräfte und ohne sie wäre es schwierig, da die Wertigkeit des Freiwilligenwesens leider stetig sinkt. Wenn auch ihr eine interessante und wertvolle Freizeitbeschäftigung sucht, scheut euch nicht und meldet euch einfach bei uns, wir würden uns freuen Einblicke in unsere Tätigkeiten geben zu dürfen!

Natürlich möchte ich auch allen Kommandomitgliedern, all unseren Ausbildnern, den Aktiven und den Mitgliedern im Reservestand, den unterstützenden Feuerwehrmitgliedern und auch den Jugendmitgliedern für euren Einsatz in der Feuerwehr danken. Danke auch unseren Angehörigen für ihre Akzeptanz für das Feuerwehrwesen. Schön das ihr hinter euren Partnern/innen steht, um für die Bevölkerung da zu sein und sie dabei auch tatkräftig unterstützt. Natürlich hoffen wir auch im kommenden Jahr wieder auf eure Mithilfe bei unseren Festen, Veranstaltungen und natürlich bei den Übungen und Einsätzen.

Danke auch den Grundstücksnachbarn des Feuerwehrhauses für die Nutzung der Grundflächen als Parkplatz oder für die Übungsbahn. Ebenso Danke auch an Herrn Michael Jenner für die diesjährige Maibaumspende.

Liebe Gemeindebevölkerung, wir hoffen in diesem Jahr persönlich unsere Haussammlung bei Ihnen/Euch durchführen zu können. Falls dies aber nicht möglich wäre, würden wir uns wieder erlauben, den Jahresbericht mit einem Erlagschein in ihrem/euren Postkasten hinterlegen zu dürfen und bedanken uns bereits jetzt für die für uns wichtigen Spendengelder.

Zu den bevorstehenden Feiertagen und zum Jahreswechsel wünsche ich schöne Stunden im Kreise der Familie und viel Zufriedenheit für das Jahr 2023.

Feuerwehrkommandant
HBI Fröhlich Marcus



Auf unsere tolle Jugendgruppe sind wir sehr stolz!

Haibacher Feuerwehrleben & Kameradschaft & Veranstaltungen

Punschstand

Ein toller Erfolg war der Punschstand der FF Haibach am 18.12.2021. In netter Atmosphäre wurden Punsch, Glühmost, Kinderpunsch und leckere Kekse genossen.

Am 16.12.2022 geht der Punschstand in die nächste Runde und wir freuen uns auf euren Kommen. Der Reinerlös kommt der Anschaffung unseres neuen TLFA-B 2000 zu Gute!

Feuerwehrkommandant-Stv. OBI Tanja Ruhsam

Maibaum aufstellen

Am 1. Mai war es wieder soweit und wir stellten unseren traditionellen Maibaum auf. Dieser wurde mit Hilfe unserer Freunde, Jugendgruppe und Kameraden der Feuerwehr vorbereitet, geschliffen und geschmückt. Auch heuer wurde der Maibaum erfolgreich bewacht und so mancher Dieb in die Flucht geschlagen.

Ein großes Dankeschön gebührt unseren diesjährigen Maibaumspender Michael Jenner!



Vielen Dank an alle Helfer

Haibacher Feuerwehrleben & Kameradschaft & Veranstaltungen

Pfingstfrühschoppen

Nach 2-jähriger Corona-Pause konnten wir endlich unseren traditionellen Pfingstfrühschoppen veranstalten. Der Wettergott meinte es sehr gut mit uns und es kamen viele Gäste. Auch unsere Partnerfeuerwehr, die FF-Rappenhof aus Bayern, war zu Gast.

Musikalisch umrahmt wurde unser Frühschoppen von der Band „Die Kurvenschneider“. Neben vielen Sachpreisen wurde auch unser Maibaum verlost.



Viel Aufbauarbeit



Gute Stimmung beim Frühschoppen

Sonnwendfeuer Bayern

Am 25.06.2022 besuchte eine Abordnung das Sonnwendfeuer unserer Partnerfeuerwehr FF-Rappenhof in Bayern. Als Highlight durfte unser FM Johannes Roth gemeinsam mit unseren bayerischen Kameraden das Sonnwendfeuer entzünden. Wir erlebten gesellige, lustige und kameradschaftliche Stunden bei unseren Freunden.



Einsatzübersicht

17 Einsätze wurden seit der letzten Mitgliederversammlung bewältigt. Wir hatten wieder die unterschiedlichsten Aufgaben zu bewältigen:

Diese gliedern sich wie folgt:

- 5x Brandeinsatz
- 1x Hilfeinsatz Brand (Nachbarschaftsfeuerwehr)
- 3x Arbeiten nach Elementarereignissen
- 2x Berge-, Hebe- und Transportleistung
- 1x Bindung/Auffangen von Flüssigkeiten (Öl)
- 2x Entfernen von Insekten
- 1x Freimachen Verkehrswege
- 1x Wassertransport
- 1x Wasserversorgung

Insgesamt waren wir **626 Stunden** im Einsatz!

Mit den Fahrzeugen legten wir im vergangenen Arbeitsjahr eine Strecke von **4088 km** zurück.



Jugendgold für Manuel, Alexander und Felix



Brand in Affenberg



Brand in Reichenau - Nachbarschaftshilfe



Kaminbrand im Gusental

Übungen

Dieses Jahr konnten wir unser Ausbildungs- und Übungsprogramm aufgrund der im Feuerwehrwesen wieder zur Gänze aufgehobenen Covid-19 Maßnahmen in gewohnter Weise durchführen um die Schlagkraft der Wehr auch in diesen anspruchsvollen Zeiten aufrecht zu erhalten. Dieses Programm umfasste praktische und theoretische Lektionen in den Bereichen technische Einsätze, Gerätekunde, Brandbekämpfung sowie einen erweiterten Fokus auf das taktische Vorgehen im Brandfall.

Zu Jahresbeginn stand die Ausbildung unserer neuen Kameraden als Vorbereitung für den Grundlehrgang im Mittelpunkt. Dieser zeitintensive feuerwehrinterne Lehrgang beinhaltet Theoriestunden sowie praxisbezogenen Unterricht quer durch das Einsatzspektrum der Feuerwehr. Den Abschluss dieser Ausbildungsserie bildete eine Übung Ende April in welcher der Großteil der behandelten Praxisthemen Revue passiert wurden um das Wissen vor der Abschlussprüfung zu festigen. Des Weiteren gab es im selben Zeitraum eine Übung zum Spezialthema Großschadensereignis. Dies beinhaltete das theoretische Planspiel um in einer Extremsituation ein gemeinsames Vorgehen zu definieren.

Ein weiteres oft vernachlässigtes Thema ist die Tierrettung, deshalb wurde zu diesem Zweck eine Übung abgehalten. Hierbei wurde insbesondere auf den Umgang mit Pferden und den richtigen Gebrauch des Tierrettungssets eingegangen.

Nach dem Dachstuhlbrand am Affenberg wurde anlassbezogen kurzerhand eine Maschinisten Schulung durchgeführt. Dies beinhaltete eine Begehung im Gussental um gut zugängliche Wasserentnahmestellen für abgelegene Objekte zu erkunden und in weiterer Folge Markierungen zu setzen damit diese im Einsatzfall ersichtlich sind.

Tierrettung Übung



In weiterer Folge verschob sich der Ausbildungsschwerpunkt hin zum Brandeinsatz. Im Mai absolvierten wir gemeinsam mit den anderen Pfarrfeuerwehren die alljährliche Florianiübung in der Habruck sowie im Spätherbst eine weitere Gemeinschaftsübung organisiert von der Feuerwehr Reichenau. Zusammen mit der Feuerwehr Kottingersdorf wurde im November die Rettung bei den Wohnblöcken in Baumgarten beübt.

Weitere Übungsthemen wie zum Beispiel die richtige Belüftung beziehungsweise die Verwendung des Rauchvorhanges oder das Vorgehen bei einem Forstunfall tragen zu der fundierten Ausbildung unserer Mannschaft bei. Ein noch ausstehendes Thema, welches für Dezember geplant ist, beinhaltet den Umgang mit den Personenaufzügen in den neu errichteten Wohnobjekten in Baumgarten.

Danke an alle, die durch ihr Interesse an den Schulungen und Übungen ihre Ausbildung festigen und so wesentlich zur Erhaltung der Schlagkraft unserer Feuerwehr beitragen!

Gruppenkommandant HBM Mayr Christoph

Forstübung



Florianiübung



Herbstübung in Reichenau



Truppführer Ausbildung

Die Truppführer-Ausbildung ist in 8 Module aufgeteilt (Atemschutz, Branddienst, Funk, Gefahrenlehre, Kraftbetriebene Geräte, Schadstoffeinsatz, Taktik, Technik) und ist die Voraussetzung für alle Lehrgänge der OÖ Landes-Feuerwehrschnule.

Das Ausbildungsziel stellt die Aneignung der im ÖBFV Kompetenzprofil „Truppführer“ geforderten Kompetenzen dar. Der Abschluss der Truppführer-Ausbildung (Truppführer-Abschluss), sowie die Erreichung des 18. Lebensjahres stellen die Voraussetzung für sämtliche weiterführenden Lehrgänge der OÖ Landes-Feuerwehrschnule dar.

Mit Abschluss der Truppführer-Ausbildung sollen die

Teilnehmer-Innen für den Einsatz als Truppführer vorbereitet sein.

Die Umsetzung der Truppführer-Ausbildung kann in der eigenen Feuerwehr, im Pflichtbereich, im Rahmen des Alarmplanes oder überregional erfolgen.

Wir haben uns mit den anderen Feuerwehren in unserer Pfarrgemeinde zusammengetan und bilden unsere Kameraden -Innen gemeinsam aus.

Dies funktionierte durch die gute Vorbereitung aller 5 Feuerwehren sehr gut und die neuen Truppführer erfreuten sich einer gelungenen Ausbildung.

Zugskommandant BI Aumayr Mario



Anschaffungen

6x Warnleuchten

1x Druckbegrenzungsventil

1x Kugelhahn mit B - Kupplung

4x Einsatzbekleidung (Einsatzhose, Einsatzjacke und Einsatzstiefel)

1x Umlenkrolle 10 to

5x Paar Arbeitshandschuhe Brandschutz

25x Bekleidung Jugend

150x Dienst- Shirts

1x Nebelmaschine

1x Material Absturzsicherung

3x Dienstbekleidungen

1x Schließzylinder Einsatztüre

2x Kübelspritzen

1x Übungspuppe

1x Rettungsdreieck

Da bei unserer Feuerwehr eine Neuanschaffung eines TLFA- B 2000 Tank ins Haus steht wurden verschiedene Modelle in den Feuerwehren Hagenberg, Schweinbach, Altenberg, Axberg und Bad Mühlacken besichtigt.



Neue Bekleidung für die FF Jugend

Dabei konnten wir uns viele Anregungen holen.

Welches Grundfahrzeug, welcher Beladepplan und die passende Ausstattung bereiten uns gerade viel Stunden an Planungsarbeit, um später ein gutes Einsatzfahrzeug für unsere Gemeinde zu erhalten.

Gerätewart AW Lamplmair Walter

Jugendgruppe

2022 war für die Jugendgruppe Haibach ein abwechslungsreiches, erfolgreiches und intensives Jahr. befinden sich in der Jugendgruppe Haibach **22** Jugendliche.

Das Feuerwehrjugendjahr begann mit intensivem Training und Vorbereitungen für das Leistungsabzeichen in Gold. Am Samstag, 2. April 2022 stellten Felix Huemer, Pargfrieder Manuel und Alexander Penn ihr Wissen unter Beweis und erreichten das Abzeichen mit Bravour. Das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold stellt die höchste Stufe des Feuerwehrjugendleistungsabzeichens dar und legt den Grundstein für den Übertritt in den Aktivstand!

Ein weiterer Programmpunkt war trotz schlechtem Wetter wieder die Teilnahme bei der Flurreinigung „Hui statt Pfui“.

Auch unsere Bewerbsbahn wurde heuer wieder aktiviert und fleißig genutzt. Aufgrund der Größe unserer Jugendgruppe wurde diese in 2 Gruppen aufgeteilt. An den Bewerben in Zwettl an der Rodl, Eschlberg und Veitsdorf nahmen wir teil. Auch am Landesbewerb in St. Johann am Wbg. war unsere Gruppe 1 erfolgreich vertreten. Besonders erfolgreich waren wir am Abschnittsbewerb in Eschlberg. Dort durften wir uns den 2. Platz in Bronze mit nachhause nehmen!! Wir gratulieren zur souveränen & tollen Leistung!

FJLA Silber: Kögelberger Maximilian, Pargfrieder Simon, Roth Tobias, Roth Florian

FJLA Bronze: Hammer Daniel, Fröhlich Annika, Leitner Laurenz, Leitner Oskar, Kelvin Nana Agyapong, Schwarz Michael, Stumptner Alexander, Hügelsberger Carmen

Ein Höhepunkt war die Anprobe der neuen blauen Feuerwehruniformen. Alle Jugendmitglieder wurden neu eingekleidet. Somit kann ein tolles Gesamtbild gewährleistet werden. Ein großes Danke gilt dem Kommando für die finanzielle Bereitstellung.

Im Oktober wurde es wie immer etwas stressig, denn der Wissenstest stand vor der Tür. Den theoretischen Teil durften die Jugendlichen wieder per App absolvieren. Zum praktischen Teil ging es am 01.10.2022 nach Alberndorf mit Abschluss bei Wirt in Steinbach.

Gold: Roth Tobias, Roth Florian

Silber: Leitner Laurenz, Schramm Elias

Bronze: Hügelsberger Carmen, Hofer Lukas, Fröhlich Annika, Leitner Oskar

Ein besonderes Highlight war unser 24h-Jugendtag von 09. bis 10.09.2022. Gemeinsam ging es zum Tag der offenen Tür des OÖ. Landesfeuerwehrkommando. Zu sehen gab es sehr viel, angefangen von Fahrzeugen des Landes-Katastrophenschutzes, Drohnen, Löschwasserbehälter für Waldbrände bis hin zu einer Übungsvorführung „technischer Einsatz“. Experimente und



anschauliche Darstellungen wie sich Feuer verhält, was brennt und wie es brennt wurden vorgeführt. Die individuelle Sportlichkeit ließ sich auch in der Atemschutzstrecke testen. Danach ging es traditioneller Weise ins Aquapulco, wo wir jede Menge Spaß hatten. Danach bezogen wir unser Matratzenlager im VAZ Haibach mit anschließender Verpflegung und einem gemütlichen Ausklang beim Karten spielen oder Fernsehen. Am darauffolgenden Tag ging es nach dem Frühstück zum Stationsbetrieb „Hebekissen“ und Einsatzübung „Brand Einfamilienhaus“. Der Ausklang dieses lustigen & anstrengenden 24h-Tages endete mit einer Grillerei beim FF-Haus Haibach. Herzlichen Dank an EVENT-TAXI Lengauer für den zur Verfügung gestellten Bus. Danke auch allen Helfern, die uns so tatkräftig unterstützen.

Um unsere Gemeinschaft zu stärken, hielten wir in den Sommerferien sowie in der Herbstzeit einige Übungen ab. Egal ob Suchübung einer vermissten Person, Turnen im VAZ-Saal oder das Auffrischen der wasserführenden Armaturen.

Bedanken dürfen wir uns bei Lorenz Wilhelm und Familie Rosenauer für die Bereitstellung des Übungsplatzes und der Gemeinde Haibach für die Benutzung des Rasenmähers. Weiters möchte ich mich bei allen beteiligten Helfern bedanken.

Auch heuer bringen wir am 24. Dezember das Friedenslicht zu allen Haushalten der Gemeinde Haibach!

Jugendbetreuerteam

OBI Tanja Ruhsam und HBM Manuel Ruhsam

Lotsen und Nachrichtendienst Bericht

Dass das Jahr 2022 wieder allerlei Abwechslung für die Funker der FF Haibach brachte spiegelt sich in dem am 18. Februar durchgeführten Planspiel, bei dem die Koordination von Großeinsätzen geübt wurde wieder.

Als Übungsszenario dienten die Einsätze welche die FF Haibach im Rahmen der Hagelkatastrophe 2021 abgearbeitet hat, diese wurden dabei Stationsweise für die Übungsteilnehmer aufgebaut und von den Funkern in der Florianstation unter Zuhilfenahme der Ausfahrtsmeldungsformulare, der Alarmpläne und der Landkarte durch Kommunikation über den Feuerwehrfunk koordiniert und dokumentiert als wären es echte Einsätze.

Weiters haben die Funker der FF Haibach noch an den monatlichen Funkübungen teilgenommen, bei denen in bewährter Manier die Handhabung der Funkgeräte, die Kartenkunde und sogar das Auffinden von vermissten Personen geübt wurde.

Auch im kommenden Jahr werden wieder Funkübungen abgehalten, diese bieten sowohl eine gute Gelegenheit sich mit dem Digitalfunk vertraut zu machen als auch bereits erlerntes zu festigen und anzuwenden. Die Termine sind im Schulungsplan ersichtlich und es sind alle Mitglieder zur Teilnahme aufgefordert.

Danke allen Kameraden die durch ihre Tätigkeit beim Lotsen- und Nachrichtendienst mitgewirkt haben.

*LuN-Zugskommandant
BI Mayr Bernhard*



FF Übung Großschaden

Haibacher Feuerwehrleben

Geburtstage/Hochzeiten/Kirche:

Alles Gute an *OBM Huemer Franz* zum 75er, *OBM Wimberger Josef* zum 70er, *OBM Pargfrieder Josef* zum 60er und *OLM Kögelberger Wolfgang* zum 50er. Wir wünschen allen Kameraden nochmals Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!

Am Freitag, den 30. Juli 2022 feierten wir mit unserem Kameraden *BM Freudenthaler Manuel und Frau Ines* die Hochzeit. Wir wünschen euch für den gemeinsamen Lebensweg alles Gute, viel Gesundheit und Glück.

Bei Kameraden *BM Rosenauer Daniel und Sonja* wurde gefeiert - am 26.07.2022 wurde Felix geboren. Auch bei Kameraden *OBM Huemer Stefan und Petra* gab es Nachwuchs - am 20.8.2022 wurde Moritz geboren.

Bei den kirchlichen Festzügen verstärkten wir den Feuerwehrblock. Besonders bedanken möchten wir uns für die Teilnahme der Haibacher Feuerwehrmitglieder bei der Fronleichnamsausrückung, am Florianisonntag und beim Erntedankfest. Danke allen Uniformträgern, die unsere Feuerwehr würdig vertreten.

Begräbnisse:

Am 26.06.2022 verstarb unser Kamerad *E-AW Reingruber Josef*. Wir werden Josef in guter Erinnerung behalten.



† E-AW Reingruber Josef



Nachwuchs bei Fam. Rosenauer - ein Storch für Felix



Nachwuchs bei Fam. Huemer - ein Storch für Moritz

Informationen zur Feuerwehr & Lehrgänge

Mitglieder/-innen:

Mit heutigem Tag fühlen sich

80 aktive Kamerad/-innen,

18 Reservisten und

22 Jungfeuerwehrmitglieder/-innen

unserer Feuerwehr zugehörig!

Als NEUZUGANG in der Jugendgruppe begrüßen wir:

- Hügelsberger Carmen
- Nana Agyapong Kelvin
- Fröhlich Benjamin
- Penn Florian
- Reingruber Thomas

Übertritt von der Jugendgruppe in die Aktivgruppe:

- Hügelsberger Carmen
- Huemer Felix
- Pargfrieder Manuel
- Penn Alexander

Als NEUZUGANG in der Aktivgruppe begrüßen wir:

- Ecker Mario
- Moser Thomas

Lehrgänge:

Lehrgänge, die im Abschnitt, im Bezirk und an der Landesfeuerwehrschule im vergangenen Jahr von Feuerwehrfrauen/-männern aus Haibach besucht wurden:

- Einsatzleiter-Lehrgang
Ruhsam Tanja, Fröhlich Marcus
- Gruppenkommandanten-Lehrgang
Leibetseder Wolfgang
- Grundlehrgang:
Reingruber Bernhard, Roth Johannes
- TS Maschinistenlehrgang
*Kögelberger Wolfgang
Meindl Daniel*
- Atemschutzgeräteträger Ausbildung
Leibetseder Wolfgang, Raml Florentin
- Jugendbetreuerlehrgang
Ruhsam Manuel
- technischer Lehrgang 1
Ruhsam Manuel
- feuerpolizeiliche Überprüfung Lehrgang
Fröhlich Marcus
- FMD Tagung
Penn Robert, Meindl Philipp
- Schrift- & Kassenführerlehrgang
Mayr Christoph, Penn Robert

Gratulation allen Lehrgangsteilnehmer/-innen zum positiven Lehrgangsabschluss!

Atemschutz Bericht

Zur Zeit sind 15 Atemschutzträger bei unserer Feuerwehr einsatzberechtigt. Florentin Raml und Wolfgang Leibetseder absolvierten den Atemschutzlehrgang des Bezirksfeuerwehrkommandos Urfahr Umgebung erfolgreich. Seither unterstützen sie aktiv unsere Atemschutzgruppe.

Bei den im Mai abgehaltenen Atemschutzleistungstests wurden die guten Leistungen unserer Atemschutzträger wieder unter Beweis gestellt.

In einer gemeinsamen Übung mit der FF-Kottingersdorf am 24. November stand die Menschenrettung und das Freimachen des Stiegenhauses von Rauchgasen mittels Überdrucklüfter im Vordergrund. Weiters wurde die Rettung verletzter Personen aus der Wohnanlage in Baumgarten trainiert.

Bei der Herbstübung der FF-Reichenau und der Übung im Bauhof Haibach übten unsere Trupps einen Innenangriff.

Im heurigen Jahr wurden mehrere Atemschutz T-Shirts als Wechselkleidung für die Träger am TLF bereitgestellt. Wir benötigten für Übungen und Brandeinsätze ca. 70 Füllungen der Atemluftflaschen. Dies entspricht ungefähr 56.000l Atemluft!

Danke für die Teilnahme an den ärztlichen Tauglich-



Bei Brandeinsätzen ist eine gut ausgebildete Atemschutz-Gruppe sehr wichtig

keitsuntersuchungen und an den Aus- und Weiterbildungen! Ein besonderer Dank gilt den Atemschutz Helfern für die tatkräftige Mithilfe bei den Wartungsarbeiten der Ausrüstung!

*Atemschutz-Sachbearbeiter
HBM Thomas Stadler*

Impressum:

Herausgeber:

FF Haibach i. Mkr.
4204 Haibach i. Mkr.
Für den Inhalt
verantwortlich:
HBI Fröhlich Marcus

Graphik & Layout:

AW Pargfrieder Michael
Fotos: FF Haibach, etc.

Kontakt:

FF Haibach i. Mkr.
12108@uu.oelfv.at
0699/12505044